



PRESSE-INFORMATION

Stiftung „Lebendige Stadt“ lobt Stiftungspreis 2018 aus: Gesucht wird „die digitalste Stadt“

Hamburg, 01.02.2018 – Die Stiftung „Lebendige Stadt“ ruft Städte und Kommunen auf, sich für den mit 15.000 Euro dotierten Stiftungspreis zu bewerben. Gesucht wird „die digitalste Stadt“.

„Digitalisierung und intelligente Vernetzung sind eine zentrale Herausforderung unserer Städte, die strategisch und als Querschnittsaufgabe anzugehen ist. Die Stiftung sucht im Rahmen einer solchen Strategie realisierte Projekte, die Vorbild- und Nachahmungscharakter für andere Städte und Kommunen haben und Bausteine auf dem Weg zur digitalen Stadt sind. Dazu zählen beispielsweise die Bereiche E-Government, Mobilität, Gesundheitswesen oder Bildung“, so Alexander Otto, Kuratoriumsvorsitzender der Stiftung „Lebendige Stadt“.

Der Preis ist mit 15.000 Euro dotiert. Die Verleihungsfeier findet am 19. September 2018 im Orangerieschloss von Sanssouci in Potsdam statt. Die Bewerbungen sind bis zum 6. April 2018 zu senden an: Stiftung „Lebendige Stadt“, Saseler Damm 39, 22395 Hamburg.

Die Stiftung „Lebendige Stadt“

Die von Unternehmer Alexander Otto gegründete Stiftung „Lebendige Stadt“ verfolgt das Ziel, die kulturelle Vielfalt und Lebendigkeit der europäischen Städte zu fördern. Das bewegte Fördervolumen von rd. 30 Mio. Euro umfasst u.a. die Grüngestaltung des Essener Krupp-Parks, die künstlerischen Illuminationen des Berliner Reichstagsgebäudes und Kölner Rheinufers sowie die Neugestaltungen des Hamburger Jungfernstiegs und Leipziger Nikolaikirchhofs.

Die Ausschreibungsunterlagen sowie weitere Informationen zur Stiftung „Lebendige Stadt“ finden Sie unter www.lebendige-stadt.de.

Kontakt für die Medien:

Stiftung „Lebendige Stadt“

Rando Aust

Telefon: 040/60876166

E-Mail: info@lebendige-stadt.de

Internet: www.lebendige-stadt.de